

Mit hoher Obrigkeitlicher Bewilligung

wird heute,

Donnerstags, den 13ten Julius, 1797,

aufgeführt:

Hamlet,

Prinz von Dänemark,

ein Trauerspiel in fünf Aufzügen, nach Shakespeare,
von Schröder.

Personen:

Der König von Dänemark.	„	„	Herr Edres.
Die Königin, Hamlets Mutter.	„	„	Madame Fiala.
Hamlet, Neffe des Königs.	„	„	Herr Klingmann.
Der Geist von Hamlets Vater.	„	„	Herr Langerhans.
Odenholm, Oberkämmerer.	„	„	Herr Stegmann.
Ophelia, dessen Tochter.	„	„	Madame Schröder.
Laertes, dessen Sohn.	„	„	Herr Reinhard.
Gustav, Hamlets Freund.	„	„	Herr Herzfeld.
Güldenstern, ein Hofmann.	„	„	Herr Kupfer.
Bernfield, Officier der Leibwache.	„	„	Herr Nitsch.
Ellich, } Soldaten von der Leibwache.	„	„	Herr Peterfen.
Frenzow, }	„	„	Herr Hofmann.
Schauspieler.	„	„	Herr Werdy.
Hofleute.	„	„	
Wache.	„	„	

Erster Rang, 2 Mark 4 Schill. Zweyter Rang, 1 Mk. 2 Schill.

Parterre 1 Mk. 4 Schill. Gallerie 8 Schill.

Sitzen sind nur bey dem Cassirer im Opernhofe, Vormittags von 10 bis 2 Uhr, zu bestellen.

Jedes Billet ist nur für den Tag gültig, an dem es gelbset wird.

Nur die Bediente, die ihre Herrschaften begleiten, haben freyen Eintritt.

Der Ordnung wegen kann Niemand, weder bey den Proben, noch unter der Vorstellung, aufs Theater gelassen werden.

Der Anfang ist um 6 Uhr.